



WEBINAR

www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Knackpunkte im Umweltrecht – Neues zum BNatSchG, UVPG, UmwRG und BauGB

Donnerstag, 14. November 2024 | online: 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag, 15. November 2024 | online: 09:00 – 12:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB240743](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Bau- und Umweltrecht wird so schnell geändert, dass man kaum den Überblick behält. Im Webinar werden Sie über die wichtigsten Knackpunkte informiert. Dies betrifft besonders bundesrechtliche Änderungen im Naturschutzrecht (BNatSchG), bei der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG), im Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) und im Baugesetzbuches (BauGB) sowie wichtige Gerichtsentscheidungen hierzu:

- Was passiert im Arten- und Biotopschutz, bei invasiven und gebietsheimischen Arten von Wölfen über Waschbären und Windkraft bis zum Insektenschutz?
- Was ändert sich im Umgang mit dem Artenschutz bei Windkraftanlagen?
- Welche Änderungen haben sich durch die BauGB-Änderungen in Bezug auf umweltrechtliche Belange ergeben?
- Wie geht es mit dem vereinfachten Verfahren nach § 13b BauGB weiter?
- Welcher Stellenrang kommt dem globalen Klimaschutz in der UVP zu?
- Welche Konsequenzen ergeben sich aus der Beanstandung der Kumulationsregelungen der §§ 10 ff. UVPG durch den EuGH?
- Was meint „Bewertung“ der Umweltauswirkungen?
- Welche neuen Erkenntnisse gibt es zum Begriff des Vorhabens im UmwRG?

Nutzen Sie die Gelegenheit, die neuen Rechtsentwicklungen nachzuvollziehen. Zwei versierte Kenner der Materie helfen Ihnen beim Einstieg in die neuen Regelungen.

Das Webinar berücksichtigt neben der BNatSchG-Novelle 2021 (Insektenschutzgesetz) und 2022 (Windenergie) auch die relevanten Änderungen der BauGB-/BauNVO-Novellen seit 2017.

Ihre Dozierenden

Klaus-Ulrich Battefeld

Ministerialrat a.D.; bis Mai 2022 als Referatsleiter zuständig für Artenschutz, Naturschutz bei Planungen Dritter, Landschaftsplanung, Naturschutzrecht im Hessischen Umweltministerium in Wiesbaden. Mehr als dreißig Jahre nahm er in der hessischen obersten Naturschutzbehörde Einfluss auf die praktische Anwendung des Naturschutzrechts.

Dr. Marcus Lau

Rechtsanwalt und Partner der auf das Umwelt- und Planungsrecht spezialisierten Kanzlei Fülßer & Kollegen in Leipzig. Mitautor des BNatSchG-Kommentars von Frenz/Müggenborg. Im Handbuch des öffentlichen Baurechts von Hoppenberg / de Witt verantwortlich für das Kapitel „Verbandsklage“.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 14. November 2024

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 12:00 Uhr

Freitag, 15. November 2024

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 12:00 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder

395,- € für Nichtmitglieder

Weitere Termine

Donnerstag, 11. April 2024 | online

Webinar-Nr.: [WB240742](#)

auch interessant

**4 Fallbeispiele zum Ökokonto / Flächenpool:
Der naturschutzfachliche Ausgleich in der
Bauleitplanung**

1. August 2024 | online

Webinar-Nr.: [WB240773](#)

**Umweltbezogene Festsetzungen in
Bebauungsplänen**

26. August 2024 | online

Webinar-Nr.: [WB240775](#)

Strategische Umweltprüfung - Grundlagen

29. August 2024 | online

Webinar-Nr.: [WB245707](#)

**Strategische Umweltprüfung -
Praxisbeispiele**

30. August 2024 | online

Webinar-Nr.: [WB245708](#)

**Kompensation naturschutz- und baurechtlicher
Eingriffe - Potenziale der Land- und
Forstwirtschaft und des Siedlungsraums**

26. + 27. September 2024 | online

Webinar-Nr.: [WB240799](#)

**Bearbeitung von charakteristischen Arten
im Rahmen der FFH-Verträglichkeitsprüfung**

01. Oktober 2024 | online

Webinar-Nr.: [WB240748](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Planungs-, Umwelt- und Naturschutzbehörden, kommunalen Unternehmen, Umwelt- und Nutzerverbänden, Vertreter der Land- und Forstwirtschaft, (Landschafts-)Architekten, Ingenieure, Stadt- und Landschaftsplaner sowie Rechtsberater.

Programmablauf / 1. Tag, 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

BNatSchG - Die Novellen des Natur- und Artenschutzrechts seit 2017, Kurzüberblick zu aktuellen fachlichen Entwicklungen, u.a. (Klaus-Ulrich Battefeld)

- §§ 1,2,11 Neue Ziele und Vorgaben für die Landschaftsplanung
- § 30 neue gesetzlich geschützte Biotope
- § 40a ff Invasive und Gebietsheimische Arten – Berücksichtigung in der UVP
- § 41a Schutz vor Beleuchtungen
- § 44 Anpassung des Zugriffsartenschutzes an die Rechtsprechung
- § 45b, c, d Betrieb und Repowering von Windenergieanlagen an Land, Artenhilfsprogramme
- § 54 Verordnungen zu gebietsheimischen Arten, Insektenschutz, Natur auf Zeit und Windenergie
- §§ 69, 71, 71a Änderungen bei Ordnungswidrigkeiten und Strafrecht

Gesetz zur Modernisierung des Rechts der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) 2017- Die Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie und Konsequenzen für Genehmigungs- und Zulassungsvorhaben (Dr. Marcus Lau)

- §§ 1-33, 5. Teil – völlige Neuregelung
- § 2 Neue Schutzgüter – „Fläche“, wie ist mit Unfallrisiken / Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel umzugehen?
- Neuregelung der UVP-Vorprüfung / UVP bei Salami-Vorhaben
- Kumulation/Zusammenwirken von Vorhaben
- Struktur des neuen UVP-Berichts
- Öffentlichkeitsbeteiligung / Veröffentlichung im Internet
- Übergangsregelungen

Programmablauf / 2. Tag, 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) 2017- Neue Klagerechte für Umweltverbände und Änderungen im Umfang gerichtlicher Kontrollrechte (Dr. Marcus Lau)

- Änderungen im Überblick
- Jüngste Rechtsprechung des EuGH
- Neue prozessuale Regelungen auch für „Normalklagen“

BauGB –Novellen seit 2017 - Bezüge zum Umweltrecht (Klaus-Ulrich Battefeld)

- Nutzung des Internets bei der Öffentlichkeitsbeteiligung, zentrale Internetportale, Verlängerung der Auslegungsfrist
- Änderungen in Bezug auf Umweltbelange und Umweltbericht
- Anlage 1 „Umweltbericht“ – neue Schutzgüter
- § 4c BauGB „Monitoring“
- § 6a und § 10a BauGB „Zusammenfassende Erklärung“ / Internetportal
- Der neue § 13b „Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren“ – und wo bleibt der Arten- und Biotopschutz?

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

An beiden Tagen jeweils 3 Pausen á 10 min

Ende: 12:00 Uhr

Hinweise

Bitte haben Sie zu der Veranstaltung eine Sammlung der einschlägigen Gesetze zur Hand, z.B. die Gesetzessammlung aus dem vhw-Verlag u.a. mit BauGB, BNatSchG, BauNVO, UVP, UmwRG.

Konkrete Fragen können Sie bis zwei Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail an umweltrecht@vhw.de übermitteln.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruflern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de